



Foto: vh software tools

# Vermessung auf Knopfdruck

Über eine cloudbasierte Lösung von vh software tools und dem Siegener Softwareunternehmen isl-kocher können beliebig viele Nutzer auf GIS- und Vermessungsdaten in Echtzeit zugreifen – auch per Smartphone.

**L**eistungen in der Bauwirtschaft tagesaktuell abrechnen und zu jeder Zeit wissen, wie der Baufortschritt vor Ort ist: Ein bestenfalls schöner Traum, der in der Praxis bisher äußerst selten umgesetzt wurde. Bis man exakte Informationen in der Zentrale vorliegen hat, wieviel Schotter eingebracht, wie viele Decken eingezogen oder welche Erdmassen im Zuge eines Projektes bewegt wurden, vergehen oft viele Tage. In der Regel müssen Vermessungstrupps die Arbeiten zunächst dokumentieren und dann die geometrischen Daten in abrechnungsrelevante Informationen übersetzen.

Doch heutzutage gibt es Lösungen, um genau solche Prozesse umzusetzen. Voraussetzung dafür ist ein GNSS-Empfänger, der die präzisen Vermessungsdaten und die entsprechende Hardware sowie die Prozessintegration in die Abrechnungsoftware liefert – und das für ein für solche Anwendungszwecke angemessenes Preis-Leistungsverhältnis. Eine solche Lösung hat das Oldenburger Unternehmen **vh software tools** auf Basis seiner cloudbasierten Lösung **€asyGis** auf den Markt gebracht.

€asyGis setzt auf einen GPS/GNSS-Rover von **Emlid** sowie robuste Computer von **Handheld** zur Datenspeicherung. „Die mobile Anwendung, die alle Features für eine GIS-basierte, vernetzte Präzisionsvermessung bietet, hält die Beschaffungshürde für Anwender mit ihrer Preisstruktur gleichzeitig niedrig“, erklärt vh software tools-Geschäftsführer Volker Hülsmann. Das Unternehmen bietet die Lösung für 1.799 Euro netto an. Grundlage dafür ist eine zentrale Cloud-Datenbank, auf die autorisierte Anwender per Windows-Client oder Android-Mo-

bilgerät zugreifen. Dabei beinhaltet die Lösung auch einen Koordinaten- und Flächeneditor mit zahlreichen Filtermöglichkeiten sowie Absteckfunktionen. „Als Kartengrundlage können Google, WMS, .dxf- und .shape-Dateien oder georeferenzierte Luftbilder sowie beliebige Spezialkarten verwendet werden. Die Objekte und dazugehörigen Attribute sowie Eingabelisten werden dafür in komplett frei erzeugbaren Workflows erfasst“, führt Hülsmann aus.

Für die Prozessintegration kooperiert vh software tools seit Anfang März mit dem Siegener Unternehmen **isl-kocher**, das sich auf Softwarelösungen im Bereich von Abrechnungsprozessen spezialisiert hat. Gemeinsam haben die Unternehmen die entsprechenden Integrationen geschaffen und die Workflows für das Datenmanagement erarbeitet. „Bei Baumaßnahmen, bei denen bereits 3D-Modelle vorliegen, müssen Bauausführende oft mit großen Datenmengen umgehen“, erläutert Hülsmann die Hintergründe der Kooperation. „Allerdings werden direkt auf der Baustelle oft nur Teile der Geometrie benötigt. Um hier eine Vereinfachung zu ermöglichen, bieten wir in Zusammenarbeit mit isl-kocher die Auslagerung von Daten in die Cloud sowie die Anbindung von Vermessungsgeräten via Internetverbindung an das Büro der Baufirma an.“

Anwender können mit der €asyGis-Lösung auf diese Weise zu beliebigen Zeitpunkten mit vertrauten Geräten wie Smartphone oder Tablet auf der Baustelle arbeiten und so in Kombination mit ihren Vermessungsgeräten die notwendigen Arbeiten auf Grundlage einer 2D-Grafik mit Höheninformationen ausführen. „Durch die Cloud-Technologie sowie die stete Internetkonnektivität sind die Daten auf der Baustelle und im Büro dann jederzeit synchron“, erklärt vh software tools-Geschäftsführer Hülsmann.

„Gemessene Punkte, Flächen oder linienförmige Objekte – optional auch mit Fotos verknüpft – kommen auf diese Weise in Echtzeit beim Bauleiter bzw. Abrechner im Büro an und der lästige und fehleranfällige Datenaustausch per FTP, USB-Stick oder E-Mail entfällt.“ Im Büro können die Daten dann konfliktfrei in der Zielsoftware verarbeitet werden.

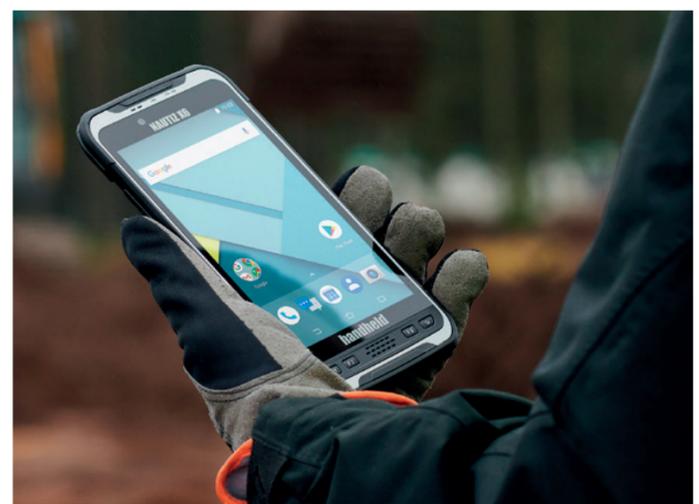
## Neue Dynamik

„Die Arbeitsabläufe zwischen Baustelle und Büro werden in ausführenden Bauunternehmen dank unserer neuen Vorgehensweise eine völlig neue Dynamik entwickeln“, ist sich Hülsmann sicher. Insbesondere durch die mit dem Modell verknüpften Fotos, die in Echtzeit von der Baustelle zum Büro gesendet werden, könnten wichtige Entscheidungen schneller getroffen werden. „Die Bauleiter im Büro sehen auf ihren Computern anhand von georeferenzierten Fotos, wie sich die Situation vor Ort darstellt, und können einzelne Arbeitsbereiche genau lokalisieren. Damit können sie vom Schreibtisch aus Entscheidungen treffen – etwa, ob Material (nach)bestellt oder ob ein Anruf beim Versorgungsunternehmen als Leitungseigentümer getätigt werden muss“, führt Hülsmann aus und resümiert: „Die Dokumentation der tagesaktuell fertig gestellten Leistungen auf der Baustelle ist ein weiterer bedeutender Pluspunkt unserer €asyGis-Cloudanwendung.“ (jr)

[www.gpspoint.de](http://www.gpspoint.de)

*„€asyGis ist eine mobile Anwendung, die alle Features für eine GIS-basierte, vernetzte Präzisionsvermessung bietet und die Beschaffungshürde für Anwender mit ihrer Preisstruktur niedrig hält“*

Volker Hülsmann



Um die €asyGis-Lösung zu verbessern, kooperiert vh software tools mit dem Siegener Unternehmen isl-kocher. Im Zuge der Zusammenarbeit sollen Bauprozesse in der mobilen Anwendung optimiert und sicherer sowie schneller abgearbeitet werden können.

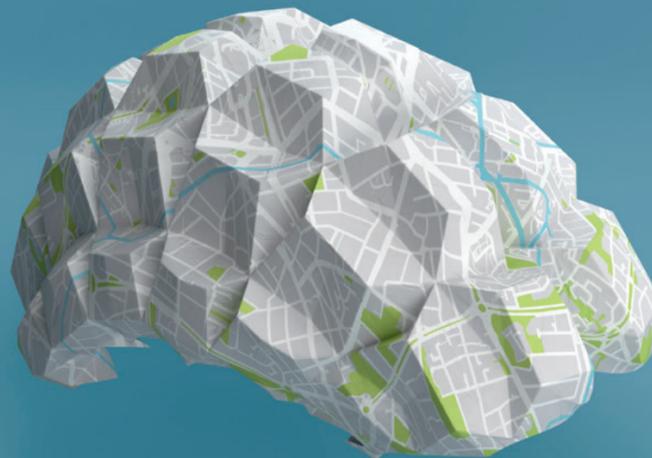
Foto: vh software tools

conterra.de

con•terra  
locate the future

## Zukunft intelligent gestalten, mit GeoIT.

Technologie und Know-how für Ihre Lösung.



Anzeige